



A 38: Vollsperrung der nördlichen Tunnelröhre des Heidkopftunnels in Fahrtrichtung Göttingen, zwischen der Anschlussstelle Arenshausen und den neu hergestellten Behelfszufahrten bei Reckershausen

Vom 01. Oktober bis Ende des Jahres wird dort die Fahrbahn des Heidkopftunnels und das Vorfeld vom Westportal bis zu den Behelfszufahrten erneuert.

BAD GANDERSHEIM. Aufgrund von Fahrbahnschäden im Heidkopftunnel und den asphaltierten Vorfeldern wird der Heidkopftunnel der Autobahn A 38 zwischen der Anschlussstelle Arenshausen und den neu hergestellten Behelfszufahrten bei Reckershausen vom 01. November 2020 bis 28. Dezember, in der Richtungsfahrbahn Göttingen voll gesperrt.

Grund der Arbeiten sind hohlliegende Betonplatten und Schäden der darunter liegenden Fahrbahnschichten. Weiterhin ist es zwingend erforderlich die elektrotechnische Einrichtung des Heidkopftunnels zu erneuern und den Verkehr auf der A38 durch das Anbringen von Netzen im Bereich des Westportals vor herunterfallenden Gegenständen wie Steinen zu schützen.

Vom 29. September bis 30. September werden die bereits in der Presse angekündigten Wartungsarbeiten der elektronischen Anlagen im Heidkopftunnel jeweils nachts von 20:00 Uhr bis 05:00 Uhr durchgeführt. Bei diesen Arbeiten werden die Lautsprechereinrichtungen, Notrufsäulen, Beleuchtungseinrichtung, Belüftungseinrichtung sowie die elektronische Beschilderungseinrichtung durch eine Fachfirma überprüft und gewartet. Bedingt durch die hohe Staub- und Lärmentwicklung, können diese Arbeiten nicht während der Fahrbahnerneuerung des Heidkopftunnels durchgeführt werden und müssen daher vorgezogen werden.

Weiterhin benötigt man zwingend einen Vorlauf für vorbereitende Arbeiten der Hauptbaumaßnahme, welche in diesem Zuge mit ausgeführt werden.

Nach den turnusmäßigen Wartungsarbeiten der elektronischen Anlagen im Heidkopftunnel wird ab dem 01. Oktober mit den Bauarbeiten für die Hauptbaumaßnahme begonnen.

Zunächst finden bauliche Vorarbeiten für die Sanierung der Vorfelder des Westportals und des Heidkopftunnels statt.

Udo Othmer		
Geschäftsbereich Gandersheim Stiftsfreiheit 3, 37581 Bad Gandersheim	Tel. (05382) 953-191 Fax (05382) 10 43	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-gan@nlstbv.niedersachsen.de



Hierfür wird in der Zeit vom 01. Oktober bis 18. Oktober der Verkehr zunächst einspurig an der Baustelle, bzw. an den Behelfsrampen vorbeigeführt.

Am 19. Oktober beginnen die Arbeiten in Fahrtrichtung Göttingen für die Fahrbahnerneuerung des Vorfeldes und die Fahrbahnerneuerung im Heidkopftunnel. Planmäßig sollen diese

Arbeiten vor Weihnachten abgeschlossen sein.

Im Anschluss wird bis zum 31. Januar 2021 die elektrotechnische Ausstattung dieser Tunnelröhre erneuert.

Gleichzeitig zu den beschriebenen aufgeführten Maßnahmen, findet die Portalsicherung des Westportals durch den Einbau von Stahlnetzen, statt.

Verkehrsführung für die Sperrung der nördlichen Tunnelröhre:

Für die Gewährleistung des sicheren Betriebs des Heidkopftunnels, während der Baumaßnahme wurde ein Verkehrsführungskonzept entwickelt, welches eine „Wechselweise Nutzung des Tunnels und der Umleitungsstrecken der neu erstellten Behelfszufahrten (Reckershausen)“ vorsieht.

Bei dem tageszeitlichen Richtungswechselbetrieb wird die durch den Verkehr stärker belastete Fahrtrichtung durch die jeweils freie, also in diesem Fall südliche Tunnelröhre geleitet und der schwächere Verkehrsstrom über die Umleitung mit den Behelfszufahrten. Die Umleitungs-

strecke U85a führt bei Sperrung der Ostrichtung (Leipzig) über die temporäre Rampe, die L566, die L1001, die B80 und an der AS Arenshausen wieder auf die A38 in Richtung Halle/Leipzig. Bei Sperrung der Westrichtung (Göttingen) führt die Umleitungsstrecke über die U58a von der AS Arenshausen über die B80, die L1001 und die L566 über die temporäre Rampe wieder auf die A38 in Richtung Göttingen.

Für die Optimierung der Umleitungsstrecken wurde die Lichtsignalanlage an der Kreuzung B80/L1001 dem zu erwartenden Verkehrsaufkommen angepasst und der Knoten B80/L3080 wird ab dem 15.10.2020 soweit umgebaut, dass die B80 dann Vorfahrtberechtigt sein wird. Die Ankündigungstafeln für die geänderte Verkehrsführung (Vorfahrt geändert) werden in der KW 40 bereits aufgestellt.

Ab dem 19. Oktober wird der Verkehr an der Baustelle wie folgt vorbeigeführt:

Vormittags bis 11:30 Uhr und am Wochenende wird der Verkehr grundsätzlich nach Göttingen auf der Autobahn BAB A 38 belassen.

Udo Othmer		
Geschäftsbereich Gandersheim Stiftsfreiheit 3, 37581 Bad Gandersheim	Tel. (05382) 953-191 Fax (05382) 10 43	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-gan@nlstbv.niedersachsen.de



Nachmittags ab 12:00 Uhr und in der Nacht bis 02:00 Uhr wird der Verkehr nach Halle grundsätzlich auf der BAB A 38 Richtung Halle geführt.

Ab 11:30 Uhr bis ca. 12:00 Uhr und von 02:00 Uhr bis 02:30 Uhr erfolgt der Umbau der wechselseitigen Verkehrsführung. In dieser Zeit ist die **Autobahn voll gesperrt** und beide Verkehre fahren über die Umleitungsstrecken U85a und U58a.

Die Umleitung führt über die Behelfsrampen und die ausgeschilderte Umleitungsstrecke. Die Anschlussstelle Arenshausen in Richtung Göttingen ist ab dem 18.10.2020 bis zum 30.04.2021 voll gesperrt. Die „Pendlerparkplätze“ im Bereich der Anschlussstelle sind nicht mehr zu nutzen und werden gesperrt.

Die Brücke in Arenshausen (Halle-Kasseler-Straße) wird für den Durchgangsverkehr beidseitig für die Dauer der Bauarbeiten ab 18.10.2020 ebenfalls gesperrt.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme wurden mit ca. 6,890 Mio. Euro beauftragt und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Auf den umliegenden Straßen wird es zu Behinderungen kommen. Soweit möglich sollten die Verkehrsteilnehmer diesen Bereich großräumig umfahren.

Witterungsbedingt kann es bei den Arbeiten außerhalb des Heidkopftunnels zu Verschiebungen kommen.

Im nächsten Jahr wird die südliche Tunnelröhre saniert, hierzu wird es eine gesonderte Pressemitteilung geben.

Dies teilt die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Bad Gandersheim mit und bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Udo Othmer Geschäftsbereich Gandersheim Stiftsfreiheit 3, 37581 Bad Gandersheim	Tel. (05382) 953-191 Fax (05382) 10 43	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-gan@nlstbv.niedersachsen.de
---	---	--